



Ihre Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen
Hei

Telefon /Fax
03861/2701
Fax /30 20 26

Datum
16.11.2009

Qualitätsbericht

Unsere Grundschule befindet sich im Ortskern von Sukow. Träger der Einrichtung ist die Gemeinde Sukow, die zum Amt Banzkow gehört. Zurzeit werden hier 90 Kinder aus den Gemeinden Göhren, Pinnow und Sukow unterrichtet. Diese drei Gemeinden bilden auch den Schulverband, deren Vorsitzender unser Bürgermeister Herr Keding ist.

Seit dem Jahr 1997 lernen die Grundschüler in einem modernen Neubau, der sich in einem sicheren Abstand von der Hauptstraße als auch in unmittelbarer Nähe zu den Sportanlagen befindet.

Im Frühjahr 2009 wurde erneut ein Anbau fertig gestellt, in dem unsere Schüler am Nachmittag betreut werden. (Träger ist die Diakonie)

Die Mädchen und Jungen werden derzeit von sechs Lehrerinnen unterrichtet.

Die Gesundheitsförderung ist ein fester Bestandteil unseres Schulprogrammes.

Das Leitbild unserer Schule heißt:

„Grundschule Sukow wo Lernen Spaß macht!“.

Seit dem Jahr 2002 sind wir eine „Volle Halbtagschule“.

Dadurch konnten mehr Angebote geplant werden, um allen Schülern die Möglichkeit zu geben, sich vielfältig entsprechen ihrer Fähigkeiten sowie Fertigkeiten zu entwickeln. Es ist uns sehr wichtig, ein gesundheitsförderndes Klima zu schaffen, in dem soziale Kompetenzen eine wichtige Rolle spielen.

Den Kindern steht eine große Auswahl an Arbeitsgemeinschaften zur Verfügung, weil uns auch externe Partner hilfreich unterstützen.

(z.B. Tischtennis, Aerobic, Sportspiele, Rope Skipping, Kochen und Backen,

Rechenfuchse, Schach, Computer, Handarbeit, Feuerwehr)

Auf die Einhaltung der Hausordnung wird stets geachtet, dabei sollen sich die Kinder auch gegenseitig erziehen. In den Klassen 2 – 4 helfen die Klassensprecher und vermitteln, wenn es zu Unstimmigkeiten kommt.

Unsere „Schulhofdetektive“ sorgen in der großen Pause für Ordnung sowie Sauberkeit. Das Tragen von Wechselschuhen hat sich ebenfalls sehr bewährt.

In den letzten Jahren arbeiteten alle Kollegen verstärkt daran, fachübergreifend zu lehren und Phasen des offenen Unterrichts regelmäßig einzuplanen.

Der eingeführte Blockunterricht ermöglicht es, mehr Zeit für Gruppenarbeiten oder Projekte zu haben. Der positive Evaluationsbericht vom letzten Schuljahr zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Unsere Schule nimmt seit drei Jahren erfolgreich am Projekt „Fit und sicher in die Zukunft“ teil. Die dabei erhaltene Auszeichnung motiviert natürlich, weiterhin mitzumachen. So ist im zweiten Schulhalbjahr eine Gesundheitswoche unter Einbeziehung externer Partner geplant. (Krankenkasse, Zahnärztin, Physio- und Ergotherapie)

Auf der Homepage unsere Schule kann man sich über einige wichtige Traditionen an unsere Einrichtung informieren.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und Vereinen macht es möglich, diese fortzuführen. Ansonsten wären zum Beispiel die jährlichen Klassenfahrten oder unser großer Adventsbasar im Dorfgemeinschaftshaus kaum realisierbar.

Im Mittelpunkt vieler Elternabende oder Sprechstunden stehen Fragen zur Gesundheit. Vor kurzem hatten interessierte Eltern die Möglichkeit, sich mit unserer Schulpsychologin zum Thema „Wege aus der Brüllfalle“ auszutauschen.

Der Schulförderverein der Grundschule Sukow unterstützt uns sehr bei der Umsetzung des Konzeptes „Bewegte Schule“. Durch seine finanzielle Hilfe konnte neues Pausenspielzeug angeschafft werden. (Seile, Stelzen, Bälle, Hüpfstäbe)

Im Frühjahr sollen ein kleiner Bolzplatz und eine Basketballkorbanlage dazukommen.

Die Mittagsversorgung erfolgt täglich frisch. Die Köchin bietet zwei Essen zur Auswahl an, die vorher auf einem Essenplan bekannt gegeben werden. Jedes Kind kann sich außerdem an einem Saftzubereiter bedienen. Selbstverständlich ist für uns seit Jahren die Ausgabe von Schulmilch in der Frühstückspause.

Wir wollen weiterhin versuchen, unser Netzwerk auszubauen, wenn es um die gesundheitliche Prävention der Schüler und Lehrer geht. Die Zusammenarbeit mit den umliegenden Schulen wäre noch erweiterungsfähig.